

DIE NEUE IST DA!

Die BVA zum Nachlesen. Mit der Neuauflage von „bvainForm“ verbreitert die BVA ihr Informationsangebot. Der praktische Ratgeber soll neben der attraktiv gestalteten Homepage einen umfassenden Überblick über das Serviceangebot bieten.



Vor der Zeit des Internet war das kleine Heftchen „ABC der BVA“ für die Versicherten oft die einzige Möglichkeit, wollte man nicht persönlich bei der BVA anfragen, allgemein über die Leistungen der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter informiert zu werden. Inzwischen ist die Broschüre vergriffen, durch zahlreiche Änderungen durch Gesetz, Satzung und Krankenordnung war das alte ABC auch inhaltlich nicht mehr am Puls der Zeit.

Dem Trend der Zeit gehorchend, lief die Informationsschiene mehr und mehr über das Internet. War die BVA schon mit ihrer „alten“ Homepage Vorreiter im Bereich der Sozialversicherung, so präsentiert sie sich mit ihrem Auftritt im Internet-Portal seit Juni dieses Jahres erneut als moderner und kundenorientierter Betrieb. Enormes positives Echo aus dem Kreis der Internet-User bestätigt der BVA die Wichtigkeit ihres Web-Auftrittes.

Informationen „schwarz auf weiß“

Und dennoch sollte auf all jene nicht vergessen werden, die über keinen Internet-Zugang verfügen oder ihre Informationen lieber „schwarz auf weiß“ bei sich haben. Parallel zu den Arbeiten für die Homepage liefern daher die Vorbereitungen für die Neuauflage einer gedruckten Kundeninformation, die aber – im Gegensatz zum elektronischen Medium – unter ganz anderen Prämissen stattfinden musste. Ein Höchstmaß an Übersichtlichkeit und Prägnanz der Textinformationen war aber in beiden Fällen unabdingbare Voraussetzung. Für die BVA ist es eine Selbstverständlichkeit, ihre Versicherten optimal zu betreuen. Dazu gehört auch, sie möglichst umfassend über das Leistungsspektrum zu informieren. Mit dieser Broschüre „bva inForm“ gibt die Versicherungsanstalt öffent-

lich Bediensteter einen praktischen Ratgeber heraus, der Hilfestellung für grundsätzliche Fragen der Kranken- und Unfallversicherung sowie einen Überblick über das Serviceangebot der BVA bietet. Dies auf 40 Seiten und, wie bereits der Titel verrät, in ansprechend illustrierter und vor allem leicht und verständlich lesbarer Form.

Die BVA schickt Ihnen diese Broschüre gerne und kostenlos zu. Sie können ein Exemplar telefonisch unter der Tel.-Nr. 01/404 05-3813 bzw. 3802 oder per E-Mail unter: materialverwaltung@bva.sozvers.at anfordern. Es ist aber ebenso möglich, die Broschüre über unsere Homepage www.bva.at als pdf-File herunterzuladen. Allen neu eintretenden Versicherten wird die „BVA inForm“ ab September automatisch mit dem Begrüßungsschreiben zugesandt. ◆

ÄNDERUNGEN DURCH DAS BUDGETBEGLEITGESETZ 2003

Das am 11. 6. 2003 vom Nationalrat beschlossene Budgetbegleitgesetz bringt auch für BVA-Versicherte einige Änderungen mit sich:

1.) Erhöhung des KV-Beitrages für Beamte im Ruhestand

In der Gesetzesnovelle wird auch im Rahmen des B-KUVG eine Erhöhung des Krankenversicherungsbeitrages der Pensionisten vorgesehen. Konkret kommt es somit bei den Beamten im Ruhestand zu einer Erhöhung des Betrages um 0,3 Prozent der Beitragsgrundlage mit Wirkung ab 1. 1. 2004 sowie um weitere 0,5 Prozent ab dem 1. 1. 2005.

2.) Ergänzungsbeitrag für Freizeitunfälle

So wie im ASVG erfolgt auch im Rahmen des B-KUVG ab 1. 1. 2004 die Einführung eines Ergänzungsbeitrages zur Finanzierung unfallbedingter Leistungen in der gesetzlichen Krankenversicherung. Dieser Ergänzungsbeitrag beträgt 0,1 Prozent der Beitragsgrundlage und ist auch für Pensionisten vorgesehen.

